

Öffentliche Sitzung des Kreistages am 20. Juni 2016

BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN

1.	<p>Kauf eines Verwaltungsgebäudes in Singen für das Jobcenter und das Amt für Kinder, Jugend und Familie</p> <p><u>Beschluss (Mehrheit der Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen, 7 Enthaltungen):</u></p> <ol style="list-style-type: none">1. Der Ankauf des SinTec-Gebäudes durch den Landkreis erfolgt nicht.2. Die Vertreter des Landkreises in der Trägerversammlung des Jobcenters werden beauftragt, einen Antrag auf Anmietung der für das Jobcenter Singen erforderlichen Räume im SinTec zu stellen.
2.	<p>Kreishaushalt 2016; 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2016</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Nachdem der Landkreis das SinTec-Gebäude nicht erwerben wird (s. TOP 1), erübrigt sich die Erstellung eines Nachtragshaushalts.</p>
3.	<p>Sprachförderung von Flüchtlingen und Asylbewerbern; Teilnahme am Programm „Chancen gestalten – Wege der Integration in den Arbeitsmarkt öffnen“/Weiterführung</p> <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <ol style="list-style-type: none">1. Der weiteren Teilnahme am Förderprogramm des Landes „Chancen gestalten – Wege der Integration in den Arbeitsmarkt öffnen“ wird zugestimmt.2. Der Eigenanteil des Landkreises beläuft sich auf ca. 80.000 € und steht im Haushalt 2016 zur Verfügung.
4.	<p>Bürgerfragestunde</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Auf Nachfrage des Vorsitzenden erfolgt keine Wortmeldung.</p>
5.	<p>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</p>
5.1	<p>Flughafen Zürich - Kloten; Ablehnung des „Ostanflugkonzepts“ – Intervention beim Bundesverkehrsminister</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Kreisrat Siegfried Lehmann teilt mit, dass sich der Kreistag intensiv mit der Thematik befasst und zuletzt eine Resolution beschlossen hat, wonach das „Ostanflugkonzept“ abgelehnt wird. Durch ein entsprechendes Gutachten wurden Alternativen aufgezeigt.</p>

Jetzt gibt es offensichtlich eine Empfehlung der Deutschen Flugsicherung an das Bundesverkehrsministerium, in der die Annahme des Ostanflugkonzepts empfohlen wird.

Dies überrascht doch sehr, denn zuletzt hatte auch der deutsche Fluglärmbeirat in seiner letzten Sitzung empfohlen, den Antrag der Schweiz auf Änderung der 220. Durchführungsverordnung zur Luftverkehrs-Ordnung abzulehnen.

Der **Vorsitzende** wird gebeten, zu intervenieren und Bundesverkehrsminister **Dobrindt** an sein Versprechen zu erinnern, das er in Waldshut gegeben hat – keine Zustimmung zu einer Lösung, die zu einer Verschlechterung der Fluglärmsituation führt. Daher wird erwartet, dass der Schweizer Antrag abgelehnt wird.

Vorsitzender

Eine diesbezügliche Intervention wird erfolgen, zumal das Ostanflugkonzept im Grunde genommen einem verkappten Nordanflugregime gleichkommt. Alternativen dazu gibt es, das hat das bereits erwähnte Gutachten deutlich gemacht.

Das Bundesamt für Flugsicherheit beurteilt die Sache lediglich aus technischer Sicht, aber dies ist nur eine Komponente, die bei der Gesamtbeurteilung berücksichtigt werden muss.

Die Argumente werden dem Minister nochmals vorgetragen.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.